Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 01 August 2025

Al Aasy mit achtem Gruppesieg in Goodwood

Der inzwischen achtjährige und so überaus treue und beständige Sea The Stars-Sohn **Al Aasy** konnte während des traditionellen Goodwood-Meetings die Glorious Stakes (Gr.III) ein zweites Mal für sich entscheiden und sicherte sich damit den achten Gruppe-Erfolg seiner Karriere. Al Aasy ist der Erstling der Shamardal-Stute **Kitcara** als Tochter der aus Schlenderhaner Zucht stammenden Monsun-Stute **Kitcat**. Die Gruppeplatzierte Listensiegerin Kitcat ist eine rechte Schwester der beiden Gruppesiegerinnen Kalla und Karavel sowie eine Halbschwester des zweijährigen Gruppe I-Siegers und Deckhengstes Königstiger aus der Familie des doppelten Derby-Siegers und Champion-Vererbers Shirley Heights sowie des King George VI & Queen Elizabeth Stakes-Gewinners Pentire.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 02 August 2025

Gruppe II-Sieg in den USA für Grimpola-Nachfahren Luther

Der dreijährige Frankel-Sohn **Luther** konnte in Saratoga die Hall of Fame Stakes (Gr.II) für sich entscheiden und war dabei ein leichter Sieger. Der bereits zweijährig als Listensieger bewährte Luther war zuvor Dritter im Belmont Derby (Gr.I) gewesen.
Luther ist das dritte Fohlen der in den Musidora Stakes als Gruppe III-Siegerin profilierten Cityscape-Stute **Give And Take** als beste Tochter der Montjeu-Stute **Grace And Glory**, ihrerseits eine rechte Schwester des bei fünf Gruppe I-Siegen vor allem in Irish Derby, Coronation Cup und Ascot Gold Cup nicht zu schlagenden Champions Fame And Glory. Give And Takes Vollschwester Yummy Mummy brachte als besten Nachkommen die klassische und dreifache Gruppe I-Siegerin Legatissimo. Luthers vierte Mutter ist die von Gestüt Auenquelle gezogene Windwurf-Stute **Grimpola**, die sich in den German 1000 Guineas als klassische Gruppe III-Siegerin bewährte und sich im In- und Ausland als erstklassige Mutterstute bewährte. Aus ihrer indirekten Nachzucht darf vor allem die zweifache Gruppe I-Siegerin Gonbarda nicht ungenannt bleiben, die Lando-Tochter profilierte sich zudem als Mutter des Champion Stakes-Siegers und erfolgreichen Deckhengstes Farhh. Auch der inzwischen vierfache Gruppesieger Georgraphy vertritt diese Linie, zudem stammt er übrigens wurde er ebenfalls aus einer Montjeu-Stute gezogen.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 03 August 2025

Listensieg in Deauville für Allegretta-Nachfahren Hotheaded

Der dreijährige Frankel-Sohn **Hotheaded** kam beim dritten Lebensstart als Sieger im Prix Michel Houyvet zu seinem ersten Listensieg. Er ist ein Sohn der Kingmambo-Stute Violante, die auch für den Gruppe III-Sieger Impulsif verantwortlich zeichnet und besonders als zweite Mutter des dreifachen Gruppe I-Siegers und Irish Derby-Gewinners Los Angeles empfohlen ist.
Die nächste Mutter ist die im Prix de Flore (Gr.III) erfolgreiche Riverman-Stute **Allez Les Trois**, die wiederum vor allem auch für den französischen Derby-Sieger und Deckhengst Anabaa Blue (v. Anabaa) verantwortlich zeichnet. Allez Les Trois ist eine Tochter der legendären Lombard-Stute **Allegretta** aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan, deren Einfluss aus der modernen Vollblutzucht nicht mehr weg zu denken ist. Von ihren Nachkommen seien hier noch einmal der in den English 2000 Guineas erfolgreiche Kingmambo-Sohn und Deckhengst King's Best und ganz besonders die Arc-Siegerin Urban Sea erwähnt. Urban Sea ist vor allem Mutter des Epsom Derby-Siegers und Ausnahme-Vererbers Galileo, sowie des weiteren Epsom Derby-Siegers und wie sie selbst im Prix de l'Arc de Triomhe erfolgreichen Cape Cross-Hengstes und Champion-Deckhengstes Sea The Stars.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 04 August 2025

Morris Dancer und Montreal aus der Allegretta-Linie

Der zweijährige Palace Pier-Hengst **Morris Dancer** avancierte als Gewinner der Stonehenge Stakes (L.) in Salisbury zum ersten Stakes-Sieger für seinen Vater. Der zuvor bereits Gruppeplatzierte Morris Dancer ist ein Sohn der Dubawi-Stute **Menuetto** als Tochter der als Listensiegerin profilierten Sadler's Wells-Stute **Measured Tempo**. Die dritte Mutter ist die im Prix de Flore (Gr.III) erfolgreiche Riverman-Stute **Allez Les Trois**, die vor allem auch für den französischen Derby-Sieger und Deckhengst Anabaa Blue verantwortlich zeichnet und ferner solche Größen wie die beiden Irish Derby-Sieger Los Angeles und Santiago sowie die weiteren Gruppe I-Sieger Tamayuz und Eshaada zu ihrer indirekten Nachzucht zählt.
Allez Les Trois wiederum ist eine Tochter der legendären Lombard-Stute **Allegretta** aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan, deren Einfluss aus der modernen Vollblutzucht nicht mehr weg zu denken ist. Sie ist ganz aktuell auch als dritte Mutter des in Leopardstown überlegenen Maidensiegers **Montreal**, der Sea The Stars-Sohn düpierte seine Konkurrenz beim ersten Start mit acht Längen und stammt aus Allegrettas Elusive Quality-Enkelin **Muwakaba**. Er ist 3x3 auf Allegretta ingezogen.
Von Allegrettas Nachkommen seien hier noch einmal wieder der in den English 2000 Guineas erfolgreiche Kingmambo-Sohn und Deckhengst King's Best und ganz besonders die Arc-Siegerin Urban Sea erwähnt. Urban Sea ist vor allem Mutter des Epsom Derby-Siegers und Ausnahme-Vererbers Galileo sowie des weiteren Epsom Derby-Siegers und wie sie selbst im Prix de l'Arc de Triomhe erfolgreichen Cape Cross-Hengstes Sea The Stars. Urban Seas Trempolino-Halbschwester Turbaine zeichnet als dritte Mutter des Prix de l'Arc de Triomphe-Siegers und Nachwuchsbeschälers Torquator Tasso, der zudem über seinen Vater Adlerflug die rechten Schwestern Alya und Allegretta 3x4 in seinem Pedigree führt.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 05 August 2025

Turning Leaf-Enkel Cape Orator gewinnt Arqana Series

Der zweijährige Mohaather-Sohn **Cape Orator** konnte die Zweijährigen-Divison der Arqana Series, das Criterium d'Ete in Deauville, für sich entscheiden. Er ist ein Sohn der Motivator-Stute **Mouille Point**, die bereits für die im Vorjahr im Prix de la Grotte (Gr.III) zweitplatzierte Starspangledbanner-Tochter Minoushka verantwortlich zeichnet. Die nächste Mutter ist die von Dr. Christoph Burmester gezogene, vor allem im ersten Stutenklassiker Gruppeplatzierte Last Tycoon-Stute **Turning Leaf**, die vor allem auch als zweite Mutter der Winterkönigin Noble Heidi zeichnet.
Die dritte Mutter ist die im Gontard-Rennen als Listensiegerin profilierte Windwurf-Stute **Tamacana** für die Dr. Christoph Burmester und Rainer Octave als Züchter zeichnen. In Tamacanas indirekter Nachzucht stößt man vor allem auf den Winterfavoriten und erfolgreichen Deckhengst Tai Chi sowie die weiteren Gruppesieger Thorin und Taraja. Die 2x3 auf Kaiseradler ingezogene Tamacana ist eine Enkelin der so profilierten Orsini-Stute **Tania** aus der Zucht des Gestüts Waldfried, deren Prince Ippi-Tochter Thekla auch international große Erfolge verzeichnen konnte.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 06 August 2025

Hengst aus Dr. Schultes Amazonka einer der Top-Seller bei Arqana

Die Sommer-Auktion der Arqana bietet im Katalog stets reichlich deutsches Blut, so auch in diesem Jahr. Mit der Katalognummer 13 kam ein Jährlingshengst aus dem zweiten Jahrgang des fünffachen Gruppe I- und französischen Derby-Siegers **St. Mark's Basilica** in den Ring, der für 520.000 Euro Michael Vincent Magnier und White Birch Farm zugeschlagen wurde und damit zu den teuersten Lots der Auktion zählte. Der Hengst ist das dritte Fohlen aus Dr. Klaus Schultes Camelot-Stute **Amazonka**, die als Erstling den zweijährigen Gruppesieger und mehrfach Gruppe I-platzierten Holy Roman Emperor-Sohn Rashabar lieferte. Amazonka ist eine Halbschwester zu drei Stakes-Pferden, allen voran der Gruppe III-Siegerin River Of Stars, und eine Enkelin der ungeschlagenen Schlenderhaner Diana-Siegerin **Amarette**.
Bei 280.000 Euro fiel der Hammer zugunsten von Richard Knight und Salhia Stud für eine von Stall Parthenaue angebotene **Lope de Vega**-Tochter der auch in Frankreich Listenplatzierten Königstiger-Stute **Devilish Lips**, die inzwischen acht Sieger vorweisen kann, allen voran den Gruppe II-Sieger Dragon Lips und die klassisch platzierte Listensiegerin Dynamic Lips.
250.000 Euro kostete Frederic Sangue eine Jährlingsstute aus dem dritten Jahrgang des hierzulande besten bekannten Dubawi-Hengstes **Ghaiyyath** und der aus der Zucht des Gestüts Karlshof stammenden Prix Royal-Oak-Siegerin **Be Fabulous**. Die Samum-Stute stellte bereits die Listensieger Lillian Russell und Sublimis von denen die Erstgenannte als Tochter von Dubawi selbst ausgewiesen ist. Be Fabulous ist eine rechte Schwester der weiteren Gruppe I-Siegerin Baila Me aus der Linie der chilenischen Championstute **Blumme**.
Anthony Stroud & Coleman Bloodstock hatten bei 200.000 Euiro das letzte Gebot für einen Jährlingshengst aus dem ersten Jahrgang des sehr gut angenommenen, brillanten Sea The Stars-Hengstes **Baaeed** und der dreifachen Gruppesiegerin **Anna Nerium**, deren drittes Fohlen er ist. Die Dubawi-Stute Anna Nerium ist eine rechte Schwester des zweijährigen Gruppesiegers Piping Rock sowie eine Halbschwester der Prix d'Aumale-Gewinnerin und Oaks d'Italia-Zweiten Middle Club ebenso wie zur Mutter der English 1000 Guineas-Siegerin Billesdon Brook aus der direkten Linie der Röttgner Diana-Siegerin und einflussreichen Mutterstute **Anna Paola**.
Eine weitere Jährlingsstute von **Ghaiyyath** als Erstling der Görlsdorfer Listensiegerin **Mercedes** ging für 160.000 Euro an SAS Meridian International. Die Sea The Moon-Stute Mercedes markiert den besten Nachkommen der von Adlerflug stammenden Gruppe II-Siegerin **Meergörl** als Dreiviertelschwester-im-Blut des Top-Stehers **Moonshiner** aus der Tauchsport-Stute **Meerdünung**, aus deren indirekter Nachzucht besonders auch die Oaks d'Italia-Siegerin und erfolgreiche Mutterstute Meridiana sowie die Championstute Monami und ihre im klassischen Preis der Diana nicht zu schlagende Sea The Stars-Tochter Miss Yida genannt seien.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 07 August 2025

Listensieg in Meran für Röttgenerin Weltbeste

Gestüt Röttgens vierjährige **Soldier Hollow**-Tochter **Weltbeste** kam in Meran im Premio Terme di Merano zum verdienten ersten Listensieg. Die bereits vielfach Gruppe- und Listenplatzierte Weltbeste ist eine rechte Schwester des Derby-Siegers Weltstar sowie eine Halbschwester des weiteren Derby-Siegers Windstoß und der Gruppe III-Siegerin Well Disposed. Sie alle sind Nachkommen der Sternkönig-Stute **Wellenspiel**, ihrerseits eine Tochter der zweifachen Listensiegerin und in beiden Stutenklassikern platzierten Königsstuhl-Stute **Well Known**, die mit dem Gruppe I-Sieger Well Made ihren besten Nachkommen auf der Bahn hatte. Die nächste Mutter ist die klassische Siegerin und Prince Ippi-Stute **Well Proved** als wiederum beste Tochter der Tamerlane-Stute **Well Tamed**, die sich via **Walzeroperette** (Orator), **Wache** (Chilone) und der Alchimist-Stute **Waffenart** auf die eingeführte **Winnica** zurückführen lässt, wobei es sich hierbei um einen der großen Erfolgslinien des Gestüts Röttgen handelt.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 08 August 2025

Torquator Tasso-Stute aus Wittekindshofer Mutterlinie bringt 110.000 € bei Arqana

Eine Jährlingsstute aus dem ersten Jahrgang des Arc-Siegers **Torquator Tasso** erzielte bei der Arqana Jährlingsauktion in Deauville 110.000 Euro, als Käufer zeichneten Jeremy Brummit, Meridian und Joe Hernon. Die junge Lady entstammt bester Wittekindshofer Provenienz. Ihre Mutter **Serienheilige** ist eine Holy Roman Emperor-Tochter der Listenplatzierten Highest Honor-Stute **Saldenehre** und kann bereits den zweijährig im Preis des Winterfavoriten Gruppeplatzierten Gleneagles-Sohn Serienadler vorweisen. Saldenehre ist die Mutter der Zukunfts-Rennen-Siegerin Serienhoehe und vor allem der Diana-Siegerin Sereinholde, Ihrerseits vor allem verantwortlich für den japanischen Gruppe I-Sieger Schnell Meister. Die dritte Mutter ist die für das Gestüt Wittekindshof so einflussreiche Mutterstute **Salde** als Tochter des als Deckhengst leider völlig unterschätzten Königsstuhl-Hengstes Alkalde.

Das Gestüt Wittekindshof zeichnet zudem als Züchter des von **Sea The Moon** stammenden Jährlingshengstes **Rose Moon**, der für 95.000 Euro Elliott Bloodstock zugeschlagen wurde. Seine Mutter ist die Areion-Stute **Rosenart** als Tochter Listensiegerin **Rose Rized**. Diese Authorized-Stute zeichnet vor allem für die zweimal in den Munster Oaks (Gr.III) erfolgreiche und im Prix Jean Romanet (Gr.I) zweitülatzierte Sea The Stars-Tochter Rosscarbery verantworltich. Die dritte Mutter ist die im klassischen Preis der Diana als Gruppe I-Siegerin bewährte Catcher In The Rye-Stute **Rosenreihe**.

Neuigkeiten aus der Zucht
Nr. 09 August 2025

Stakes-Sieger Dreamliner, Grecian Destiny und Shuwari aus Röttgener Erfolgslinien

An diesem Wochenende gab es drei Stakes-Sieger aus Röttgener Erfolgsfamilien in Frankreich. Den Anfang macht der dreijährige **Adlerflug**-Hengst **Dreamliner** als Sieger im Prix Quincey (Gr.III) in Deauville, der damit zum 23. Gruppesieger für seinen Vater avancierte. Der zuvor bereits als Listensieger profilierte Fuchshengst ist ein Sohn der zweimal im Prix Urban Sea (L.) erfolgreichen Aussie Rules-Stute **Game Theory** als bester Nachkomme der aus der Zucht des Gestüts Hof Iserneichen stammenden, Listenplatzierten Tertullian-Stute **Atullia**. Die nächste Mutter ist die bereits von Gestüt Hof Iserneichen gezogene Royal Solo-Stute **A Prisa** als Tochter der aus der Röttgener Zucht stammenden Prince Ippi-Stute **A priori**, die auch als Großmutter der Gruppe I-Siegerin Fraulein zeichnet. A priori ist eine rechte Schwester der Röttgener Diana-Siegerin und so einflussreichen Mutterstute **Anna Paola** sowie eine Halbschwester des Champion-Meilers und profilierten Deckhengstes **Aspros**.

Die gleiche Familie vertritt die dreijährige New Bay-Tocher **Shuwari**, die mit dem Prix de la Cochere (L.) in Longchamp den zweiten Listen-Erfolg ihrer Karriere einfahren konnte. Sie ist eine Tochter der Gruppe III-Siegerin **Lady Pimpernel** als Sir Percy-Enkelin der von Sheikh Mohammed gezogenen Old Vic-Stute **Anno Luce**, die hierzulande als Siegerin im Deutschen Stutenpreis zur Gruppe III-Siegerin aufstieg. Anno Luce zählt vor allem auch den Listensieger Air Trooper (v. Monsun) und die Top-Hürdlerin Annie Power (v. Shirocco) zu ihren Nachkommen und markiert selbst den auf der Bahn besten Nachkommen der Röttgener Diana-Siegerin **Anna Paola**, die sich für Sheikh Mohammeds Darley Stud als so wichtige Stammstute erweisen sollte und deren jüngstes Aushängeschild der Epsom Derby- und King George VI & Queen Elizabeth Diamond Stakes-Sieger Adayar ist.

Der dreijährige **Masar**-Sohn **Grecian Destiny** konnte in La Teste als Debütant den Prix Millkom (L.) für sich entscheiden und markiert damit den ersten Stakes-Sieger für den Epsom Derby-Gewinner **Masar**, der 3x4 auf die Arc-Siegerin Urban Sea als beste Tochter der Schlenderhaner Zuchtperle **Allegretta** ingezogen ist. Grecian Destiny ist ein Nachkomme der Listenplatzierten Rock of Gibraltar-Stute **Dalila** aus der Zucht der Stiftung Gestüt Fährhof, die auch für den 2024 Gruppeplatzierten Churchill-Sohn Grecian Storm verantwortlich zeichnet. Die nächste Mutter ist die von Albert Steigenberger gezogene, zweimal Listenplatzierte Dubawi-Stute **Douala**, die als mehrfache Stakes-Mutter bewährt ist und als beste Tochter der Cadeaux Genereux-Stute **Desca** aus der Zucht des Gestüts Röttgen interessiert. Desca ist eine rechte Schwester der German 1000 Guineas-Siegerin Diacada und Tochter der Winterkönigin und Top-Mutterstute **Diasprina** als Enkelin der so einflussreichen Röttgener Diana-Siegerin **Diu**.